

The background features three overlapping Bauhaus-style chairs. The leftmost chair is red, the middle one is blue, and the rightmost one is yellow. The chairs are slightly out of focus, creating a sense of depth. The text 'ROT. BLAU. GELB.' is overlaid in white, bold, sans-serif font across the middle of the image.

ROT. BLAU. GELB.

Eine Annäherung an das Bauhaus
3. Internationales Symposium
8.- 9. Mai 2009 in Weimar
Architekturvermittlung in der Schule

3. Internationales Symposium – Architekturvermittlung in der Schule

ROT. BLAU. GELB. Eine Annäherung an das Bauhaus

8.–9. Mai 2009 in Weimar

Vor 90 Jahren, im Frühjahr 1919 wurde das Staatliche Bauhaus in Weimar von Walter Gropius gegründet. Als avantgardistische Schule der Moderne hatte das Bauhaus nachhaltigen Einfluss auf Architektur, Design und Kunst des 20. Jahrhunderts. Die Ausbildung war über Material-, Form- und Farbstudien besonders auf die praktische und sinnliche Erfahrung der Umwelt gerichtet. Dieses pädagogische Konzept war Anregung für viele Gestaltungsschulen der Welt. Die Resonanz des Bauhauses hält bis heute an.

Die Architektenkammer Thüringen, die Bauhaus-Universität Weimar, das Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM) und die Klassik Stiftung Weimar laden anlässlich des Bauhaus-Jubiläums 2009 ein, die Frage zu erörtern, welche Strategien geeignet sind, Kinder für Architektur zu interessieren. Adressaten sind Lehrer, Architekten, Museumspädagogen, Studenten und alle, die sich für diese wichtige Bildungsaufgabe interessieren.

Freitag, 8. Mai 2009

Audimax der Bauhaus-Universität Weimar

ab 9 Uhr *Anmeldung im Foyer des Audimax*

10 Uhr **Eröffnung**

Grußwort *Bernward Müller*, Thüringer Kultusminister

Grußwort *Bernd Uwe Althaus*, Direktor des ThILLM Bad Berka

Moderation: *Nadja Kupsch*, Klassik Stiftung Weimar

10.20 Uhr **Zukunft bauen – Thesen zum Symposium**

Hannes Hubrich, Vizepräsident der

Architektenkammer Thüringen

10.45 Uhr **Lebensentwurf Bauhaus**

Ute Ackermann, Weimar

11.15 Uhr **Bauhaus – Bühne der Moderne**

Torsten Blume, Stiftung Bauhaus Dessau

11.45 Uhr **Learn to love architecture**

Laurent Tardieu, arc en rêve centre d'architecture Bordeaux

12.30 Uhr —Mittagspause—

14 Uhr **Erkundungen, Spiele, Experimente**

»» **Kinder entdecken Architektur** – Kindergarten

Waldstadt Schöndorf

Claudia Jordan, Architekturbüro Sachsenhausen

Samstag, 9. Mai 2009

Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar und Schiller-Museum

- »» **Rot.Blau.Gelb. Eckig und rund** – ein szenisches Spiel
Ulrike Determann, Weimar/Grundschule Mellingen
- »» **Vom Grundriss zum Baukörper**
Schülerarbeiten des Leistungskurses 2008
Kerstin Gorke, Goethe-Gymnasium Weimar
Anne König, Heinrich-Hertz-Gymnasium Erfurt
- »» **Einfach sitzen.** Klassische Ideen von Schülern neu interpretiert
Jens Frisch, Walter-Gropius-Schule Erfurt
- »» **Observe, imagine, create and learn something new**
Solange Espoille, Arquikids Barcelona
- 15.15 Uhr —*Kaffeepause*—
- 15.45 Uhr **Projektparcours** im Foyer des Audimax (bis 17.30 Uhr)
Projektpräsentationen von Studenten der Bauhaus-Universität Weimar, der Architektenkammern der Länder, Partnerinstitutionen, sowie in- und ausländischer Gäste
- ab 19 Uhr **Bauhausparty** im **mon ami/Goetheplatz**
mit dem anasages Theater Chemnitz, **Das Triadische Korsett**
danach **Das perfekte Bauhaus-Dinner** angerichtet von Claudia Müller und Live Musik mit Band **BernStein**, Erfurt

9 Uhr **Workshopangebote** (bis 12.30 Uhr)

ws 1 **Klingende Steine**

Olaf Pyras, Kassel

ws 2 **Papier zwischen Geometrie und Spiel**

Roland Berger, Hohen Neuendorf/Berlin

ws 3 **Das Rot tanzt... Farbe, Raum und Sinnlichkeit**

Gabriele Fecher/Elke Schramm, Atelier 3+, Weimar

ws 4 **3klang: kostüm/maske/raumspiel**

Kathrin Sander, Chemnitz

ws 5 **Das Bauhaus kommt aus Weimar** – Vermittlungsansätze

zur Ausstellung, **Bauhauswerkstatt im Schiller-Museum**

Nadja Kupsch, Klassik Stiftung Weimar

ws 6 **Raumtheater**

Torsten Blume, Stiftung Bauhaus Dessau

13 Uhr **Schlussakkord** im Foyer des Hauptgebäudes der Bauhaus-

Universität mit **Musik für elektrische Maurerkellen**

Olaf Pyras, Kassel

Veranstaltungsorte

Bauhaus-Universität Weimar, Audimax, *Steubenstraße 6*

Bauhaus-Universität Weimar, Hauptgebäude, *Geschwister-Scholl-Straße 8*

Schiller-Museum, Bauhauswerkstatt, *Schillerstraße 12*

Jugend-und Kulturzentrum mon ami, *Goetheplatz 11*

Zimmerbestellungen über Tourist-Information Weimar

Markt 10, Telefon (03643) 745-0



www.thillm.thueringen.de



www.klassik-stiftung.de

**Bauhaus-Universität
Weimar**

www.uni-weimar.de



www.architekten-thueringen.de





ROT. BLAU. GELB.

Eine Annäherung an das Bauhaus
3. Internationales Symposium
8. – 9. Mai 2009 in Weimar
Architekturvermittlung in der Schule

Anmeldung

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Fon/Fax

E-Mail

Unterschrift

ich habe bezahlt

Unterschrift Direktor/Schulstempel

(nur für Lehrer)

Tagungsgebühr 40,— €

Einzahlung bitte bis 4. Mai 2009 an:

Architektenkammer Thüringen, Kennwort: Symposium,
Konto Nr. 3931501, HypoVereinsbank Erfurt, Bankleitzahl 82020086

Tagung für Studenten frei (Bauhaus-Party im mon ami 8,— €)

Alle Teilnehmer können kostenfrei die Ausstellung »Das Bauhaus kommt aus Weimar«
der Klassik Stiftung Weimar besuchen. »» www.das-bauhaus-kommt.de

ThILLM Veranstaltungsnummer 105 50 11 01

Bitte mit 0,45 €
frankieren

**Thüringer Institut für Lehrerfortbildung,
Lehrplanentwicklung und Medien**

Heinrich-Heine-Allee 2–4

99438 Bad Berka

Vom ThILLM werden keine Reise-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten übernommen.
Die Datenerhebung erfolgt zur Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des ThILLM-
Programms [§35(2)ThürSchulG]. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.